

**Zeitschrift:** Oltner Neujahrsblätter

**Herausgeber:** Akademia Olten

**Band:** 62 (2004)

**Artikel:** Lichterglanz in der Altstadt

**Autor:** Bloch, Peter André / Hagmann, Peter / Schüpfer, Madeleine

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-658714>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Lichterglanz in der Altstadt

Peter André Bloch / Peter Hagmann /  
Madeleine Schüpfer

Peter Hagmann hat in der Altstadt einige Schnapshots gemacht, mit dem Ziel, etwas von der Wärme des weihnächtlichen Lichterglanzes einzufangen. Wer spürte noch etwas von der eisigen Winterkälte? Wer würde sich nicht freuen, durch solch eine hell erleuchtete Haustür zu schreiten oder durch das geheimnisvolle heimelige Wohnzimmerfenster zu blicken, voller Respekt vor der Weihnachtssymbolik des Sterns, der uns im Labyrinth der Dunkelheit den Weg zeigt? Madeleine Schüpfer versucht ihrerseits, sich mit ihren lyrischen Texten dem Weihnachtsgeheimnis anzunähern, seinen Sinn behutsam zu hinterfragen, einfühlsam bewegt, ganz persönlich, aus der Position des modernen fragenden Menschen heraus. Auf dass es jedem gelinge, sich die eigene Weihnachtskerze anzuzünden, zum Zeichen des inneren Aufgehobenseins in sich selbst und der offenen Kontaktbereitschaft zu den Mitmenschen.

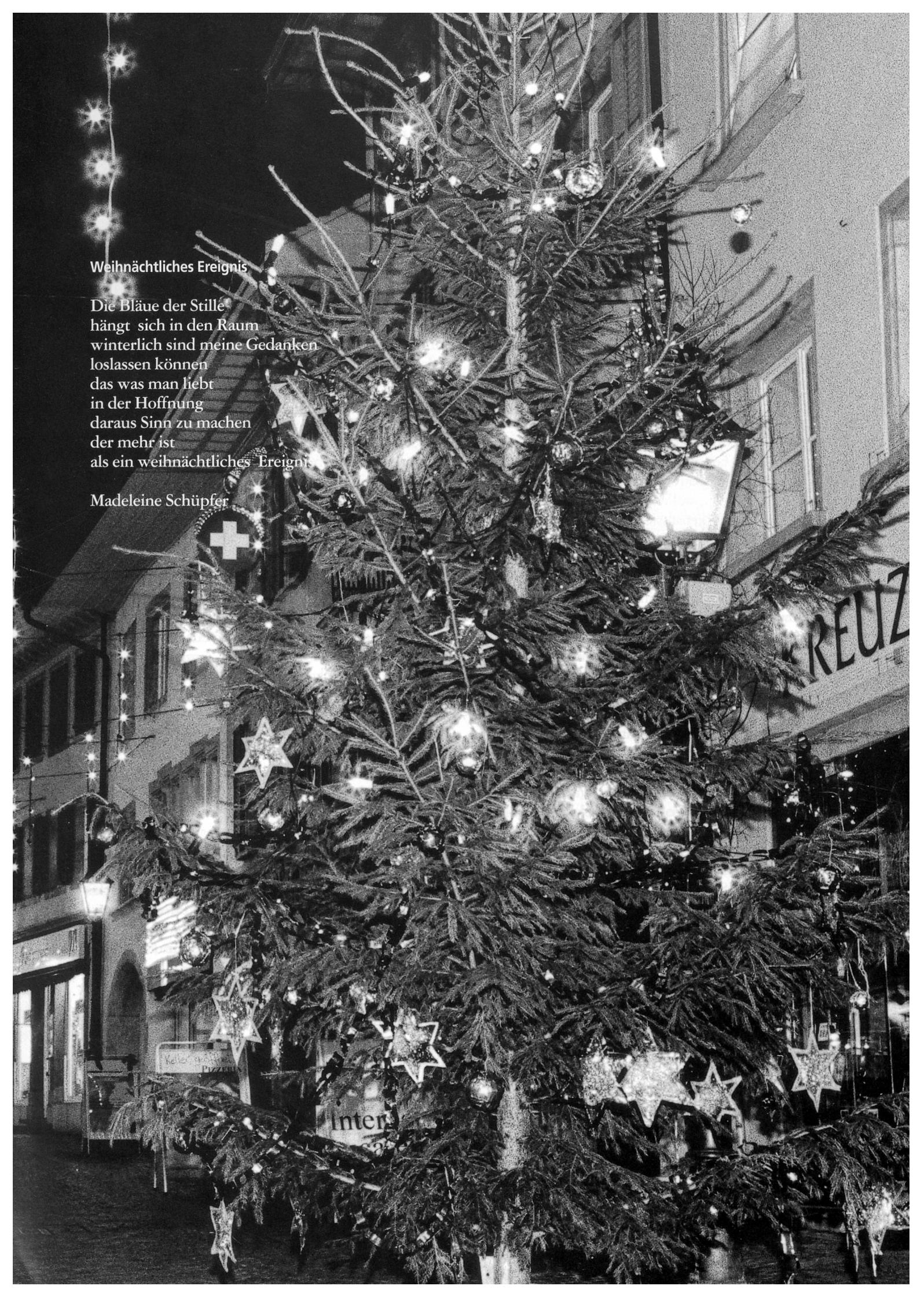
Vielleicht

Vielleicht weihnachtet es  
wenn sich die winterliche Stille  
als weisses Tuch  
über die Häuser legt  
wenn die Lichter angehen  
hinter den Fenstern

Vielleicht weihnachtet es  
wenn sich das Einsame  
das Verlorene  
eine Höhlung sucht  
um ein Kind zu gebären  
als ein Zeichen der Hoffnung

Vielleicht weihnachtet es  
wenn die Spuren im Schnee  
sich einfrieren, lassen  
ihnen zu folgen kein Wagnis wäre  
sondern die Gewissheit  
dass das Friedliche  
im Menschen mehr ist  
als eine Illusion

Madeleine Schüpfer



Weihnächtliches Ereignis

Die Bläue der Stille  
hängt sich in den Raum  
winterlich sind meine Gedanken  
loslassen können  
das was man liebt  
in der Hoffnung  
daraus Sinn zu machen  
der mehr ist  
als ein weihnächtliches Ereignis

Madeleine Schüpfer